



Neu im Quartier

Eine zweisprachige Kinderkrippe

Seit September 2019 gibt es in unserem Quartier eine neue Kindertagesstätte. «KIDSatLAKE» betreut Kinder ab drei Monaten bis vier Jahren in den Sprachen Deutsch und Englisch.



Kita-Leiterin Eva Maria Gerl: «Wir freuen uns, jetzt auch in Luzern tätig zu sein.»

Nebst Kinderkrippen in Zollikon, Rüschlikon, Zug und Bäch/Wollerau bietet KIDSatLAKE (übersetzt «Kinder am See») seit diesem Jahr auch in Luzern die Betreuung von Kleinkindern an, und zwar im Neubau an der Stadthofstrasse 12 a neben der Metzgerei Blättler.

Speziell ist, dass sich das Angebot an Eltern richtet, die ihren Nachwuchs in Deutsch und Englisch betreuen lassen wollen. Die Schützlinge werden während des Tages automatisch mit beiden Sprachen vertraut gemacht. «Wir freuen uns, jetzt unser Angebot auch Familien in Luzern zu offerieren», erklärt Eva Maria Gerl, pädagogische Leiterin von «KIDSatLAKE» in Luzern und Zug. Auf zwei hellen, freundlich eingerichteten Etagen können bis zu 15 Kinder betreut werden. Einige kommen bereits täglich hierher. «Es gibt aber noch freie Plätze», so Eva Maria Gerl.

Hauseigenes Konzept

Weil Kinder sich in verschiedenen Altersstufen unterschiedlich entwickeln, arbeitet «KIDSatLAKE» mit einem hauseigenen Konzept,

das von Johanna Maria Koller entwickelt worden ist. Sie ist Eigentümerin von «KIDSatLAKE», Pädagogin seit über 20 Jahren und hat diese spezielle Art Kinderkrippe 2011 am Zürichsee gegründet. «Unser Ziel ist es, dieses Konzept an den grossen Seen in der Schweiz zu etablieren und für die Familien eine umfassende Struktur zu bie-

♦ **«KIDSatLAKE»**
♦ Stadthofstrasse 12a
♦ 044 390 14 46
♦ www.kids-at-lake.com



15 Kinder können betreut werden. Besonders attraktiv sind die langen Öffnungszeiten dieser speziellen Kita.

ten», so Johanna Maria Koller. In Luzern werden die Kinder in einer altersgemischten Gruppe von ausgebildetem Fachpersonal betreut.

Lange Öffnungszeiten und Babysitting

Wichtig sind der Leitung eine pädagogisch hochwertige Betreuung und Bildung der Kinder sowie eine gesunde und qualitativ vollwertige Ernährung. Die Mahlzeiten werden täglich frisch zubereitet. Ebenfalls zum Programm gehören ein spezielles Säuglingskonzept inklusive Familienberatung, pädagogische Workshops und auf Wunsch Babysitter-Service und Babysitter-Vermittlung. Besonders attraktiv sind die langen Öffnungszeiten von 7.00 bis 19.00 Uhr, mit möglicher Late night-Betreuung bis 21.00 Uhr.

Für die täglichen Aufenthalte in freier Natur sowie Exkursionen in die Stadt und Museen ist gesorgt. Der begrünte und freundliche Innenhof an der Stadthofstrasse bietet daneben einen unkompliziert erreichbaren Bewegungsraum an der frischen Luft.

♦ Text und Bilder
Eva Holz

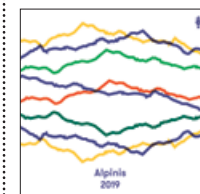
KURZ NOTIERT

Das Quartierbuch als Weihnachtsgeschenk



Die erste Auflage des Quartierbuches von unserem Redaktionsmitglied Hannes Küttel «Geschichte und Geschichten zwischen Hof und Friedberg» war im Nu ausverkauft. Wir haben einen Nachdruck von 100 Exemplaren veranlasst, der noch etwa zu einem Drittel vorrätig ist. Sichern Sie sich ein Exemplar für sich oder als Weihnachtsgeschenk an der Museumskasse des Bourbaki Panoramas oder in den Buchhandlungen Stocker und Hirschmatt für 30 Franken Zum gleichen Preis kann der vielseitige und spannende Bildband auch direkt, portofrei und gegen Rechnung unter kontakt@qv-hochwacht.ch bestellt werden. Eventuell wird das Buch auch noch am Weihnachtsmarkt am 30. November im Steinengärtli angeboten, siehe Seite 8. (mar)

«Friedberg-Jodel» auf der neuen Alpinis-CD



Das Volksmusik-Ensemble Alpinis ist eine Formation der Hochschule

Luzern mit Studierenden des Studienschwerpunkts Volksmusik. Geleitet werden die Alpinis von Albin Brun. Der 60-Jährige spielt Saxophone, Schwyzerörgeli, Duduk, Flöten und weitere Instrumente und gilt als Brückenbauer zwischen Jazz und neuer Volksmusik. Im August haben die Alpinis eine neue CD herausgegeben. «2019» - so der Titel des Albums - umfasst 15 Stücke. Mit dem wunderschönen «Friedberg-Jodel» erweist Komponist Brun seinem Wohnquartier die Reverenz. Auch diese CD eignet sich übrigens als Weihnachtsgeschenk, vorab für Freunde neuer Volksmusik. (hag)